



Alle Kids sind VIPs: Die fünf Siegerprojekte aus Münster, Osnabrück, Blomberg, Veitshöchheim und der Oberhavel stehen fest

Alle Kids sind VIPs: Die fünf Siegerprojekte aus Münster, Osnabrück, Blomberg, Veitshöchheim und der Oberhavel stehen fest
Erstmals bestimmt eine Kids-Jury die Gewinner des Integrationswettbewerbs
Eine Kids-Jury aus den Siegerprojekten der letzten Wettbewerbsrunde bestimmte zum ersten Mal die Preisträger des diesjährigen Jugendintegrationswettbewerbs der Bertelsmann Stiftung. Nachdem die Stiftung aus 115 online eingereichten Bewerbungen elf Projekte für das Finale ausgewählt hatte, machte sich die Kids-Jury an die Arbeit.
Eine Kids-Jury aus den Siegerprojekten der letzten Wettbewerbsrunde bestimmte zum ersten Mal die Preisträger des diesjährigen Jugendintegrationswettbewerbs der Bertelsmann Stiftung. Nachdem die Stiftung aus 88 online eingereichten Bewerbungen elf Projekte für das Finale ausgewählt hatte, machte sich die Kids-Jury an die Arbeit.
Die acht Jugendlichen trafen sich diese Woche in Gütersloh, um die Projekte unter die Lupe zu nehmen und die fünf Sieger zu bestimmen. Angereist waren Schülerinnen und Schüler der Schule Maretstraße in Hamburg, der Friedenschule in Hamm, des ZDS Jugendwohnheims Solingen und vom Alexander-von-Humboldt Gymnasium in Schweinfurt. Die Jugendlichen beurteilten und diskutierten anhand der elf Projekte über Vielfalt, Respekt und Akzeptanz und darüber, wie man die Gemeinschaft an der Schule am besten stärken kann.
Am Ende einigte sich die Kids-Jury auf diese Sieger von "Alle Kids sind VIPs 2014":
Die Kunst der Vielfalt, Hermann-Vöchting-Gymnasium, Blomberg
Die Schülervertretung ließ die Schüler das Thema Rassismus im Rahmen eines Kreativ-Wettbewerbs diskutieren und ihre Eindrücke und Botschaften künstlerisch umsetzen.
Interkulturelle Begegnungen: Das Fremde
ich, Gymnasium Veitshöchheim
Schüler übernehmen Patenschaften für Flüchtlingskinder in der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber Würzburg und machen sie mit dem kulturellen-gesellschaftlichen Leben in der Kommune und in Deutschland vertraut.
Gesichter meiner Stadt, Osnabrück
Das Projekt bildet das multikulturelle und multinationale Leben in Osnabrück ab. Schüler diverser Schulen porträtieren in Osnabrück lebende Ausländer und führen die Geschichten auf der Internetseite www.gesichter-meiner-stadt.de zusammen.
Courage-Schülerstiftung, Münster
Der Verein wird von Jugendlichen geleitet, die Kinder mit schlechten Bildungschancen fördern möchten. Das Engagement geht von Leseabenden mit Grundschulkindern über Ferienworkshops bis hin zu individuellen Patenschaften.
Bandcontest für Toleranz, NetzwerkCourage, Oberhavel
Das NetzwerkCourage ist ein Zusammenschluss von interessierten Schülern, die Projekte zur Sensibilisierung gegenüber Rassismus und Ausgrenzung organisieren. Das neueste ist ein Musikwettbewerb: Sieben bis acht Schülerbands sollen bis zum Sommer eigene Songs zu Themen wie Toleranz
Rassismus schreiben und diese in einem Bandcontest auf dem Schlossplatz Oranienburg präsentieren.
Zusätzlich zu den Jury-Siegern steht auch der Publikumsliebbling fest: Das Musikvideoprojekt "Mobbing" des Vereins Jugendwerk e.V. aus Wittmund (Ostfriesland) vereinigte bei der Abstimmung auf www.allekidsindvips.de 916 Stimmen auf sich und wurde damit souveräner Publikumsliebbling.
Alle Preisträger werden zur feierlichen Siegerehrung am 2. Juli 2014 nach Berlin eingeladen. Dort erfahren sie, welcher prominente Botschafter ihr Projekt persönlich besuchen wird.
Über den Wettbewerb
Die Bertelsmann Stiftung sucht für den Jugendintegrationswettbewerb "Alle Kids sind VIPs" nach Projekten, die sich beispielhaft für ein faires Miteinander in kultureller Vielfalt engagieren. Schulen, Vereine und Jugendgruppen konnten bis zum 28. Februar 2014 ihre Projektergebnisse unter www.allekidsindvips.de einreichen. Unterstützt wird der Wettbewerb, der bereits zum vierten Mal stattfindet, von prominenten Botschaftern mit eigenem Migrationshintergrund, wie Fußballspieler Gerald Asamoah, Comedian Bülent Ceylan, Sängerin und Moderatorin Maite Kelly, Moderatorin Shary Reeves, den Musikern Culcha Candela und Andreas Bourani, dem Schauspieler Tayfun Baydar und dem Top-Model Rebecca Mir.
Über die Bertelsmann Stiftung
Die Bertelsmann Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung, die sich in Tradition ihres Gründers Reinhard Mohn für eine bessere Gesellschaft und dabei besonders für faire Bildungschancen einsetzt. Die Stiftung startete den Jugendintegrationswettbewerb "Alle Kids sind VIPs" im Jahr 2008. Der Wettbewerb ging in diesem Jahr in die vierte Runde.
Ansprechpartnerin: Bojana Pajic-Rickerts
Telefon: +49 5241 81-81379


Pressekontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

Firmenkontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

Die Bertelsmann Stiftung engagiert sich in der Tradition ihres Gründers Reinhard Mohn für das Gemeinwohl. Fundament der Stiftungsarbeit ist die Überzeugung, dass Wettbewerb und bürgerschaftliches Engagement eine wesentliche Basis für gesellschaftlichen Fortschritt sind. Die Bertelsmann Stiftung arbeitet gemäß ihrer Satzung ausschließlich operativ und nicht fördernd. Sie vergibt daher keine Stipendien und unterstützt auch keine Projekte Dritter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Förderanträge nicht bearbeitet werden können.